

Ein junger Mann stirbt bei einem Unfall in St-Aubin

Letzte Nacht ereignete sich auf dem Chemin de la Rochette in St-Aubin ein Verkehrsunfall. Der schwer verletzte Autofahrer wurde mit dem Helikopter in ein Spital geflogen, wo er verstarb. Die Ermittlungen laufen.

Am Samstag, 26. September 2026, gegen 1.15 Uhr, war ein 22-jähriger Autofahrer auf dem Chemin de la Rochette in St-Aubin in Richtung Gletterens unterwegs. Kurz vor der Kreuzung mit der Route de Vallon kam er aus einem noch zu klärenden Grund von seiner Fahrspur ab. Sein Fahrzeug geriet daraufhin auf den Rand eines Feldes rechts der Fahrbahn, bevor es die Strasse überquerte und mit einem Baum auf der linken Seite kollidierte.

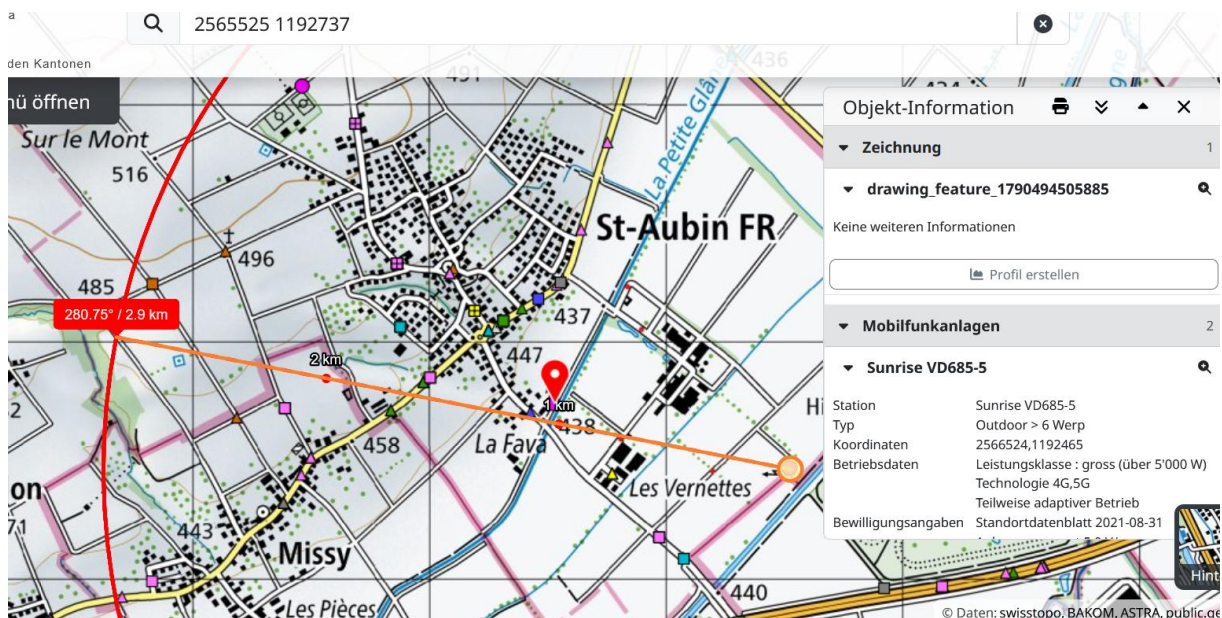
Alarmiert eilten Rettungssanitäter, der SMUR, die REGA sowie Polizeipatrouillen zum Unfallort. Der schwer verletzte Autofahrer wurde per Helikopter in ein Spital geflogen, wo er verstarb.

Das verunfallte Fahrzeug wurde von einem Abschleppdienst abgeholt und auf Anordnung der Staatsanwaltschaft für die Zwecke der Ermittlungen beschlagnahmt. Derzeit laufen Ermittlungen, um die genauen Umstände dieses Unfalls aufzuklären.

<https://www.fr.ch/de/sjsd/pol/news/ein-junger-mann-stirbt-bei-einem-unfall-in-st-aubin>

Elektrosmog im Unfallablauf

Ort ist zu finden, ein Doppel-Standort von SO strahlt ein, der mit sehr grossen Leistungen sendet, Sunrise in Richtungen 25°, 150° und 290° - d.h. ein Hauptstrahlzentrum im Bereich der Abweichung vom geteerten, schmalen Feldweg:



Untersucht wurde hier im Jahr 2017 bereits ein medizinischer Unfall auf dieser Strasse. Die Lokalität wurde damals Vallon genannt, ein 53-Jähriger ist beim Befahren dieses Abschnitts verstorben und in den Wald gefahren:

http://www.fr.ch/pol/de/pub/aktuelles.cfm?fuseaction_pre=Detail&NewsID=61869

https://www.hansuelistettler.ch/images/unfallanalysen/563_Vallon_25.09.2017.pdf



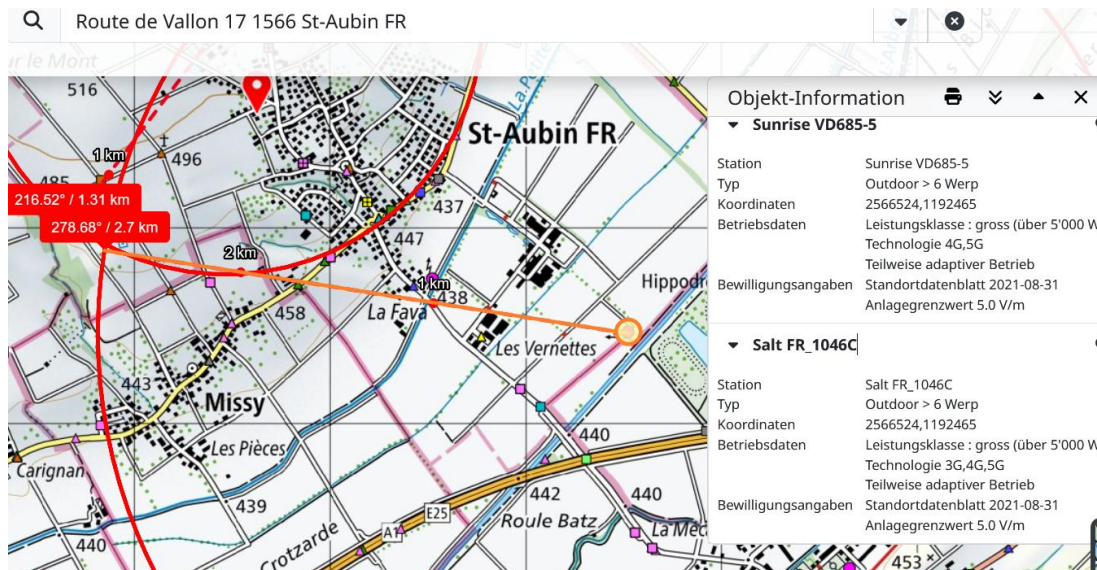
Im damaligen Unfallzeitraum waren auf den Bakom-Karten die einzelnen Betreiber noch nicht gelistet:

Der damals verunfallte ist mehrere hundert Meter über das Feld links gefahren. 2017 sind diese Berichte noch nicht im heutigen Differenzierungsgrad erstellt worden:

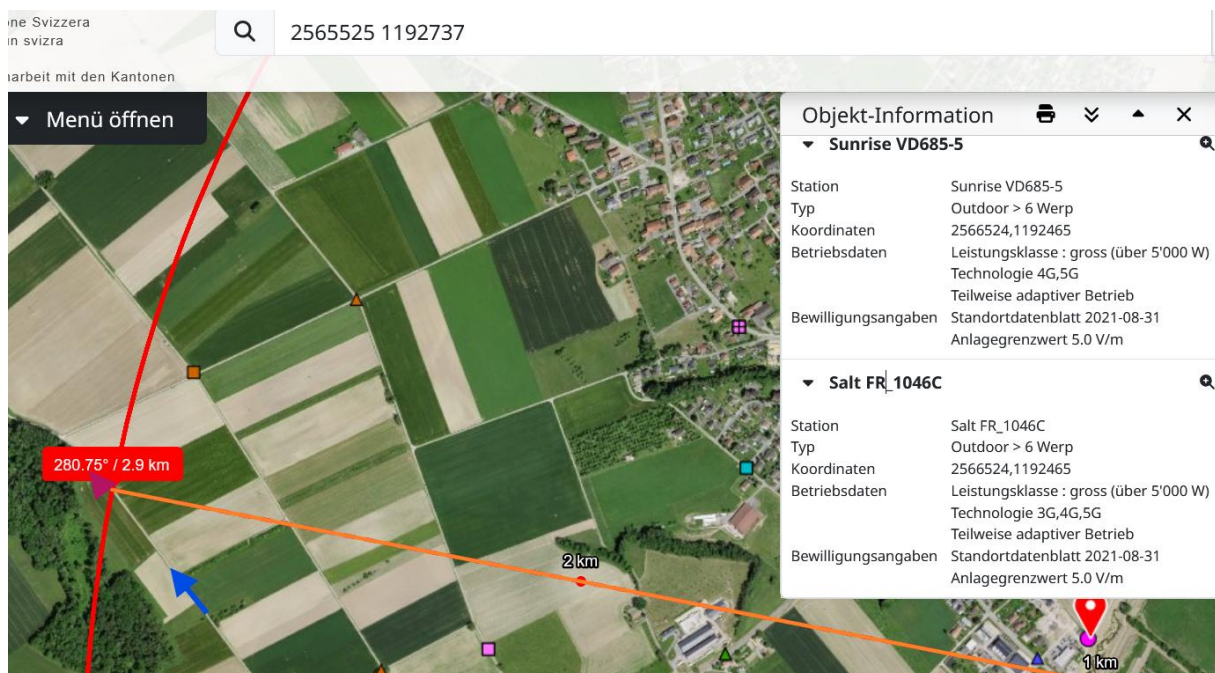


Der Unfall wurde als Ausserordentlicher Todesfall (AOT) damals nicht eingetragen.

Heute wird die Situation so dargestellt – es sind 2 Betreiber mit je (sehr) grossen Leistungen und je adaptiven Sendern:



Nahbereich: strahlt über die meist leicht gerundeten Heckscheiben (Fahrzeugtyp nicht eruierbar, Kapo FR macht keine Angaben) zum Lenker mit hoher Transmission ein.





Sender rechts liegt hinter Hügelkuppe:



Blick bringt ein – beliebiges - Foto aus google maps, die Landschaft ist hier flach...

<https://www.blick.ch/schweiz/freiburg/schwerer-unfall-in-st-aubin-fr-autofahrer-22-kracht-in-baum-tot-id22280622.html>

Der junge Mann verlor die Kontrolle über sein Auto.
Foto: Google Maps

Eine ablenkende Tätigkeit dürfte von der Kapo FR überprüft werden können.
Die Öffentlichkeit dürfte das Untersuchungsergebnis hingegen nicht erfahren.

Wetter im Unfallzeitpunkt trocken – Strahlung ungedämpft.

Zum Verständnis der Abläufe bei solchen Unfällen:

Niels Kuster et al. **NFP 57**: http://www.snf.ch/SiteCollectionDocuments/nfp/nfp57/nfp57_synthese_d.pdf
[Mobilfunk bewirkt Veränderungen der Hirnströme](#)

Einwirkungen von Strahlung auf Prozesse im Gehirn: <https://www.diagnose-funk.org/aktuelles/artikel-archiv/detail?newsid=2257>

Ahonen, Koppel, Carlbert et al. Very high radiofrequency radiation at Skeppsbron (...), from mobile phone base station antennas positioned close to pedestrians' heads
<https://pubmed.ncbi.nlm.nih.gov/34995546/>

M. Mevissen / D. Schürmann: Manmade Electromagnetic Fields and Oxidative Stress—Biological Effects and Consequences for Health. <https://www.mdpi.com/1422-0067/22/7/3772>

«Der unklare Unfall in der Verkehrsmedizin» (AGU-Seminar 2015) Dr. Ulfert Grimm Fachbereich Verkehrsmedizin Institut für Rechtsmedizin St.Gallen <http://agu.ch/1.0/pdf/agu-seminar15.pdf>

«Wirkungen des Mobil- und Kommunikationsfunks» Eine Schriftenreihe der Kompetenzinitiative zum Schutz von Mensch, Umwelt und Demokratie e.V.

<https://www.diagnose-funk.org/publikationen/dokumente-downloads/kompetenzinitiative-broschuerenreihe>

Wirkungen von Elektromog auf Verkehrsunfälle: <https://www.hansuelistettler.ch/elektrosmog/elektrosmog-im-verkehr/studie>

Keine Messung von Sendeleistungen 5G: <https://www.gigahertz.ch/5g-alarmierende-ergebnisse-erster-testmessungen/>

Funktionsweise von 5G-Antennen: "Understanding Massive MIMO in roughly 2 minutes":
<https://www.youtube.com/watch?v=XBb481RNqGw>

Visualisierung der 5G-spezifischen Reflexionen, von Ericsson: <https://www.youtube.com/watch?v=yTbUSXJ8M-8>

5G-Adaptiv reagiert auf Kollektiv-Verkehrsmittel: https://www.youtube.com/watch?v=pTKa_cEGvJA
Bellinzona: <https://www.youtube.com/watch?v=ekCtC7vJ7Ew>

Zum Thema Herzrhythmus hat Prof. Magda Havas, Trent University, publiziert:
<https://magdahavas.com/electrosmog-exposure/home-environment/new-study-radiation-from-cordless-phone-base-station-affects-the-heart/> Zusammenfassung im emf-portal: <https://www.emf-portal.org/de/article/18905>

Forschungsstand zu wlan: <https://www.diagnose-funk.org/aktuelles/artikel-archiv/detail&newsid=1943>

Magnetfelder unter Hochspannungsleitungen: <https://www.bfs.de/SharedDocs/Videos/BfS/DE/emf-stromleitung.html>

Erklärende Videos auf youtube: <https://www.youtube.com/channel/UC86uloS8IoowSGOGfpMyrsq>

Hansueli Stettler.Bauökologie.Funkmesstechnik.Lindenstrasse 132.9016 St.Gallen.www.hansuelistettler.chinfo@hansuelistettler.ch